

SÄCHSISCHE STAATSKANZLEI
01095 Dresden

Präsidenten des Sächsischen Landtages
Herrn Dr. Matthias Rößler
Bernhard-von-Lindenau-Platz 1
01067 Dresden

**Chef der Staatskanzlei
und Staatsminister für
Bundes- und Europa-
angelegenheiten**

Durchwahl
Telefon +49 351 564-1020
Telefax +49 351 564-1025

poststelle@
sk.sachsen.de

Geschäftszeichen
(bitte bei Antwort angeben)
SK.LS4.2-1051/32/1659-
2018/84991

Kleine Anfrage des Abgeordneten André Barth (AfD)

Drs.-Nr.: 6/13560

**Thema: Nachfrage zu Drs. 6/12567 - Ausgaben für Repräsentationen
des Freistaates Sachsen im Jahr 2017**

Dresden, 28. Juni 2018

Sehr geehrter Herr Präsident,

namens und im Auftrag der Sächsischen Staatsregierung beantworte ich die Kleine Anfrage wie folgt:

Frage 1:

Wer nahm an dem Bankett des SemperOpernballs teil, welches im Jahr 2017 zu Ausgaben für Repräsentationen des Freistaates Sachsen in Höhe von 12.350,15 Euro führte?

Im Jahr 2017 nahmen neben dem Ministerpräsidenten des Freistaates Sachsen Herrn Stanislaw Tillich und seiner Frau Veronika Tillich die folgenden Gäste an dem Bankett anlässlich des SemperOpernballs teil:

Frau Patrizia Zoller-Frischauf, Landesrätin in der Tiroler Landesregierung
Herr Dr. Michl Ebner, Präsident der Handels-, Industrie-, Handwerks- und Landwirtschaftskammer Bozen
Herr Dr. Frank Mastiaux, Vorsitzender des Vorstands EnBW Energie Baden-Württemberg AG
Herr Dr. Michael Mertin, Vorsitzender des Vorstands der JENOPTIK AG
Frau Michaela Mertin
Herr Boris Schucht, Vorsitzender der Geschäftsführung bei 50Hertz Transmission GmbH in Berlin
Frau Irene Schucht
S. E. Prince Salman bin Abdulaziz bin Salman bin Muhammad bin Saud bin Abdulaziz bin Abdul Rahman bin Faisal bin Turki al Saud, Mitglied der Königsfamilie Saudi Arabien
Frau Prof. Dr. Marion Ackermann, Generaldirektorin der Staatlichen Kunstsammlungen Dresden
Herr Prof. Dr. Wolf Tegethoff, Stellvertretender Vorsitzender, Beratende Kommission für die Rückgabe NS-verfolgungsbedingt entzogener Kulturgüter



Die Kampagne des
Freistaates Sachsen.



Hausanschrift:
Sächsische Staatskanzlei
Archivstraße 1
01097 Dresden

Frage 2:

Für welche Personen hat die Staatsregierung Tisch und Karten für den SemperOpernball 2018 bestellt, was im Jahr 2017 zu Ausgaben für Repräsentationen des Freistaates Sachsen in Höhe von 21.696,00 Euro führte.

Die Sächsische Staatskanzlei hat für den SemperOpernball 2018 einen Tisch für 12 Personen gekauft. Neben dem Ministerpräsidenten Herrn Michael Kretschmer und Frau Annett Hofmann nahmen folgende Gäste an dem Tisch Platz:

Frau Elżbieta Polak, Marschallin der Wojewodschaft Lubuskie
Herr Erwin Polak
Herr Carsten Spohr, Vorsitzender des Vorstandes der Lufthansa AG
Frau Vivian Spohr
Herr Prof. Dr. Philipp Kanske, Research Associate Max-Planck-Institut Leipzig und Leibnitz-Preisträger 2017
Frau Clarissa Kanske
Herr Oliver Mintzlaff, Geschäftsführer RB Leipzig
Herr Ulrich Wolter, Head of Operations, RB Leipzig
Frau Saruul Fischer, Modedesignerin aus Plauen
Herr Ron Fischer, Geschäftsführer der Umwelttechnik und Anlagenbau GmbH

Frage 3:

Wie hoch waren die Ausgaben pro Karte für die Karten, die nach Ziffer 2 bestellt wurden?

Die Ausgaben pro Karte betragen 1.808,00 Euro.

Frage 4:

Welche Personen haben die durch ihre Teilnahme an den vorgenannten Veranstaltungen entstandenen Kosten dem Freistaat Sachsen erstattet?

Die entstandenen Kosten waren von den eingeladenen Gästen des Freistaates Sachsen nicht zu erstatten, denn die Teilnahme am SemperOpernball dient der Anerkennung von besonderen Leistungen in und für Sachsen und der Vertiefung von Kooperationen im Interesse des Freistaates Sachsen.

Mit freundlichen Grüßen



Oliver Schenk